



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen, Doris Rauscher, Inge Aures, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Hans-Ulrich Pfaffmann, Helga Schmitt-Bussinger, Dr. Simone Strohmayer** und **Fraktion (SPD)**

Drs. 17/5011, 17/5783

Infektionsschutz in bayerischen Krankenhäusern sicherstellen!

Angesichts des Ziels eines umfassenden Infektionsschutzes in bayerischen Krankenhäusern wird die Staatsregierung aufgefordert, darauf hinzuwirken, dass ausreichend und auskömmlich bezahltes Fachpersonal in allen Krankenhäusern zur Verfügung steht.

Gleichzeitig wird die Staatsregierung aufgefordert, dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege schriftlich und mündlich über ihre Strategie und die von ihr geplanten Maßnahmen zur Sicherstellung von ausreichend auskömmlich bezahltem Hygiene-Fachpersonal in Krankenhäusern zu berichten.

Der Bericht der Staatsregierung soll auch darauf eingehen, inwieweit der Bedarf an Hygienefachkräften und anderem Hygiene-Fachpersonal gemäß den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts zur Prävention nosokomialer Infektionen in bayerischen Krankenhäusern gedeckt ist.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident